

Gebrauchsinformation: Information für Anwender

Sidroga Grippetee

Wirkstoffe: Holunderblüten, Weidenrinde, Lindenblüten

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Anwendung dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers an.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nach 3 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist Sidroga Grippetee und wofür wird er angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Sidroga Grippetee beachten?
3. Wie ist Sidroga Grippetee anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Sidroga Grippetee aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist Sidroga Grippetee und wofür wird er angewendet?

Sidroga Grippetee ist ein traditionelles pflanzliches Arzneimittel zur Linderung früher Symptome von Erkältungskrankheiten, insbesondere von Fieber sowie Kopfschmerzen.

Dieses Arzneimittel ist ein traditionelles pflanzliches Arzneimittel, das ausschließlich aufgrund langjähriger Verwendung für die genannten Anwendungsgebiete registriert ist.

Dieses Arzneimittel wird angewendet bei Erwachsenen ab 18 Jahren.

Wenn Sie sich nach 3 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Sidroga Grippetee beachten?

Sidroga Grippetee darf nicht angewendet werden,

- wenn Sie allergisch (überempfindlich) gegen Holunderblüten, Weidenrinde, Lindenblüten oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile des Arzneimittels sind.
- wenn Sie allergisch gegen Salicylate oder andere nicht-steroidale Entzündungshemmer (NSAR) (mit Symptomen wie z.B.: allergische schmerzhafte Schwellungen von Haut und Schleimhaut (Angioödem), Atemnot durch Verengung der Atemwege (Bronchospasmen) oder chronischer Nesselsucht (Urticaria) als Reaktion auf Salicylate oder andere NSAR) sind.
- wenn Sie an einer der nachfolgenden Erkrankungen leiden:

Asthma bronchiale, Magen- und/oder Darmgeschwüre, Gerinnungsstörungen, Nieren- und Leberfunktionsstörungen, Glucose-6-Phosphat-Dehydrogenase-Mangel (ererbte Enzymerkrankung).

- im letzten Drittel der Schwangerschaft.
- von Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie Sidroga Grippetea anwenden.

Wenn das Fieber trotz Schwitzen nicht sinkt oder wenn das Fieber über 39 °C steigt sowie bei Atembeschwerden, eitrigem Auswurf oder akuten Beschwerden wie Krämpfen ungeklärter Art, muss ein Arzt aufgesucht werden.

Sidroga Grippetea darf bei akuter Arthritis (Gelenkentzündung) nicht verwendet werden, in diesem Fall ist ärztliche Beratung notwendig.

Die gleichzeitige Anwendung von Acetylsalicylsäure oder anderen sogenannten „nicht steroidalen Antirheumatika“ (NSAR) wird ohne ärztliche Beratung nicht empfohlen.

Kinder und Jugendliche

Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren dürfen Sidroga Grippetea nicht anwenden.

Anwendung von Sidroga Grippetea zusammen mit anderen Arzneimitteln

Sidroga Grippetea kann die Wirkung von gerinnungshemmenden Arzneimitteln erhöhen. Die gleichzeitige Anwendung von Sidroga Grippetea mit Acetylsalicylsäure oder anderen sogenannten nicht steroidalen Antirheumatika (NSAR) ohne ärztlichen Rat wird nicht empfohlen.

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen/angewendet haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel einzunehmen/anzuwenden.

Schwangerschaft und Stillzeit

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten schwanger zu sein oder beabsichtigen schwanger zu werden, fragen Sie vor der Anwendung dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Sidroga Grippetea darf in den letzten 3 Monaten der Schwangerschaft nicht angewendet werden. In den ersten 6 Monaten der Schwangerschaft und in der Stillzeit wird die Anwendung nicht empfohlen.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Es wurden keine Studien zur Auswirkung auf die Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen durchgeführt.

3. Wie ist Sidroga Grippetea anzuwenden?

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers an. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Die empfohlene Dosis beträgt:

Erwachsene trinken 2- bis 4-mal täglich 1 Tasse Tee à 1 bis 2 Filterbeutel.

Art der Anwendung

Zum Trinken nach Bereitung eines Teeaufgusses.

Zubereitung

1 bis 2 Filterbeutel werden mit ca. 150 ml siedendem Wasser übergossen und 10 Minuten ziehen gelassen. Den bzw. die Beutel danach schwach ausdrücken und herausnehmen.

Zur Anwendung als traditionelle Schwitzkur: nach der Einnahme einige Zeit zugedeckt im Bett verbringen.

Dauer der Anwendung

Wenn Sie sich nach 3 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Wenn Sie eine größere Menge Sidroga Grippetea angewendet haben, als Sie sollten

Es wurden keine Fälle von Überdosierung berichtet.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Allergische Reaktionen wie Hautrötungen, Juckreiz, Asthma, Hautausschläge und Magen-Darm-Beschwerden wie Übelkeit, Erbrechen, Bauchschmerzen, Verdauungsstörungen, Sodbrennen und Durchfall können auftreten.

Die Häufigkeit des Auftretens ist nicht bekannt.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Sie können Nebenwirkungen auch direkt über das nationale Meldesystem anzeigen:

Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen

Trasengasse 5

1200 WIEN

ÖSTERREICH

Fax: + 43 (0) 50 555 36207

Website: <http://www.basg.gv.at/>

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Sidroga Grippetea aufzubewahren?

Nicht über 25 °C lagern.

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Kuvert/der Faltschachtel nach <Verwendbar bis> angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Sidroga Grippetea enthält

- Die Wirkstoffe sind: Holunderblüten (Sambuci flos), Weidenrinde (Salicis cortex), Lindenblüten (Tiliae flos)

1 Filterbeutel enthält: 0,7 g Holunderblüten, 0,6 g Weidenrinde, 0,5 g Lindenblüten

- Die sonstigen Bestandteile sind: Koriander (Coriandri fructus), Süßholzwurzel (Liquiritiae radix)

Wie Sidroga Grippetea aussieht und Inhalt der Packung

Arzneitea in Faltschachtel mit 20 Papierfilterbeuteln à 2,0 g in Aromaschutzverpackung.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Sidroga Gesellschaft für Gesundheitsprodukte mbH
Arzbacher Straße 78
DE-56130 Bad Ems

Postanschrift:
Sidroga Gesellschaft für Gesundheitsprodukte mbH
Postfach 1262
DE-56119 Bad Ems

Tel.: +49 2603 9604 710
info@sidroga.com

Reg.-Nr.: HERB-00092

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im Dezember 2019.